

**Erteilung einer rechtsgeschäftlichen Vollmacht an**

**Herrn / Frau**

\_\_\_\_\_

Gemäß § 43 Abs. 2 Landkreisordnung (LKrO) i.V.m. §§ 164 ff des Bürgerlichen  
Gesetzbuches (BGB) wird hiermit

Herrn/Frau \_\_\_\_\_, Schulleiter/in der Schule \_\_\_\_\_

rechtsgeschäftliche Vollmacht und damit Bewirtschaftungsbefugnis für folgende  
Angelegenheiten erteilt:

- Beschaffung von beweglichem Vermögen, Betriebsmitteln, Materialien bis zu einem Wert  
von voraussichtlich 100.000 €
- Bauunterhalt (Kleinreparaturen und Sofortmaßnahmen) bis zu einem Wert von  
voraussichtlich 500 €
- Veräußerung von beweglichen Sachen bis zu einem Zeit- bzw. Verkehrswert  
(Buchrestwert) von voraussichtlich \_\_\_\_\_ €

Diese rechtsgeschäftliche Vollmacht wird in stets widerruflicher Weise erteilt.

Konstanz, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(Landrat)

Die Vollmacht liegt in zwei Originalausfertigungen vor.  
Ein Exemplar verbleibt beim Bevollmächtigten.  
Das zweite Exemplar ist mit unterschriebener Empfangsbestätigung zurückzuschicken.

**Empfangsbestätigung:**

Hiermit bestätige ich den Empfang der Vollmachtserteilung.  
Die Dienst- und Zuständigkeitsordnung des Landkreises wurde mir ausgehändigt.

Konstanz, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(Bevollmächtigter)